

# ANTRAG

			<b>Vorlage-Nr.: A 22/0476</b>
<b>SPD-Fraktion</b>			<b>Datum: 14.11.2022</b>
<b>Bearb.:</b>	<b>Steinhau-Kühl, Nicolai</b>	<b>Tel.:</b>	<b>öffentlich</b>
<b>Az.:</b>			

<b>Beratungsfolge</b>	<b>Sitzungstermin</b>	<b>Zuständigkeit</b>
<b>Kulturausschuss</b>	<b>24.11.2022</b>	<b>Entscheidung</b>

## **Städtepartnerschaft in der Ukraine; hier: Prüfantrag der SPD Fraktion**

### **Beschlussvorschlag**

Die Verwaltung wird gebeten mit Unterstützung des deutsch-ukrainische kommunalen Partnerschaftsnetzwerk nach geeigneten Städten in der Ukraine für eine Städtepartnerschaft zu suchen und zu überprüfen, ob die von der Bundesregierung bereitgestellten Mittel für Städtepartnerschaften mit Kommunen in der Ukraine genutzt werden können. Anschließend sind diese dem Ausschuss zur Entscheidung bis zum Ende des Jahres vorzulegen.

### **Begründung**

Immer mehr deutsche und ukrainische Kommunen verbinden sich mit Städtepartnerschaften und viele deutsche Kommunen haben bereits ihr Interesse an Partnerschaften bekundet. Diese Partnerschaften sind seit Kriegsausbruch wichtiger denn je, denn sie helfen ganz konkret in Form von Hilfslieferungen über Geldspenden bis hin zu Beratung. Die Präsidenten Selenskyj und Steinmeier übernehmen die symbolische Schirmherrschaft über das deutsch-ukrainische Städtepartnerschaftsnetzwerk. Die Unterstützung der Städte und Gemeinden ist besonders wichtig beim Erhalt und Wiederaufbau der kritischen Infrastruktur in der Ukraine.

### **Anlagen:**

- Originalantrag

Sachbearbeitung	Fachbereichsleitung	Amtsleitung	mitzeichnendes Amt (bei über-/ außerplanm. Ausgaben: Amt 20)	Stadtrat/Stadträtin	Oberbürgermeisterin
-----------------	---------------------	-------------	--	---------------------	---------------------